Handelskorrespondenz im Spanischunterricht

Kai Herkströter

Das Schulzentrum SEK II Utbremen (Bremen) bietet den Kurs Handelskorrespondenz für Englisch und die zweiten, also fortgesetzten Fremdsprachen, Spanisch und Französisch an. Dieses Fach ist Teil der Ausbildung im Bereich Wirtschaftsassistenten Fremdsprache (WiaF – zweijährige, vollschulische Ausbildung, mit dem Fach Spanisch HK als ordentliches Lehrfach über 2 Jahre) und Doppelqualifizierter Bildungsgang Fremdsprache (DQF – vierjähriges Abitur mit integrierter Ausbildung, 1 Jahr HK). Die Klassen bestehen aus Schülern im Alter von 16 bis 22 Jahren und werden in der zweiten Fremdsprache in Halbgruppen unterrichtet, sodass die Kursgröße eine Teilnehmerzahl von 15 Schülern selten überschreitet.

Im ersten Ausbildungsjahr verwenden wir an unserer Schule ein Lehrbuch, speziell für den HK-Unterricht im Fach Spanisch. In dieser Phase werden die klassischen Abläufe (*Demanda*, *oferta*, *pedido*, etc.) behandelt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten somit eine umfassende Ausbildung in der spanischen Handelskorrespondenz. Im zweiten Lehrjahr werden die gewonnenen Kenntnisse der Unterstufe mittels einer HK-Software vertieft und auf die aktuelle Situation am Arbeitsmarkt angepasst. Beide Lehrgänge müssen am Ende ihrer Ausbildung im Fach Handelskorrespondenz eine Abschlussprüfung absolvieren.